



Pressemitteilung

Postfach 50 12 27 • 70342 Stuttgart

pr@wilhelma.de

Tel.: 0711 / 54 02 -124

Nr. 04a/2021 vom 26.01.2022

Vom Regenwald-Erlebnis bis zum Ameisenbären-Schutz

Wilhelma erweitert Online-Angebote für Schulklassen

Noch lässt Corona weiter keine Schulklassen-Führungen in der Wilhelma zu. Doch als einer der größten außerschulischen Lernorte in Baden-Württemberg kann der Zoologisch-Botanische Garten in Stuttgart auch den Fernunterricht der Klassen 4 bis 7 lebendig ergänzen. Ihre kostenlosen Online-Angebote haben die Pädagoginnen und Pädagogen für die Neuauflage überarbeitet und thematisch erweitert.

„Die aktuell stark steigenden Infektionszahlen erlauben leider keine Angebote durch die Wilhelmaschule vor Ort“, sagt Direktor Dr. Thomas Kölpin. „Aber die wichtigen Lerninhalte der Umweltbildung lassen sich mit direktem Bezug zur Wilhelma online dennoch anschaulich und unterhaltsam vermitteln.“ Die im Frühjahr 2021 gestarteten interaktiven Präsentationen bieten 45- bis 60-minütige Programme, mit denen Lehrkräfte ihren Unterricht für 10- bis 13-Jährige dem Lehrplan entsprechend ergänzen können. Anhand des sehr positiven Feedbacks hat die Wilhelma das Angebot verfeinert und das Thema des weltweiten Artenschutzes zusätzlich aufgenommen. Vorgestellt wird zum Beispiel das Projekt im brasilianischen Pantanal, das Riesengürteltiere und Ameisenbären schützt oder die Auffangstation für Menschenaffen-Waisen im Kongo.

Über die gängigen Plattformen zum Online-Unterricht schaltet die jeweilige Lehrkraft die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wilhelmaschule hinzu, die dann zu der Schulstunde eine Präsentation zum gewählten Thema beitragen. Alle Klassen der Wirbeltiere können die Fachleute auf diese Art vorstellen. Die studierten Biologinnen und Biologen geben außerdem Einblicke in die faszinierende Welt der Insekten oder die des Regenwaldes mit seinem Artenreichtum unter gänzlich anderen Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere als in unseren heimischen Wäldern. Kurze Videobeiträge aus aller Welt veranschaulichen, wie der Artenschutz global vernetzt sein muss, und wie sich die Wilhelma und ihr Förderverein international für den Erhalt der Lebensräume engagieren. Alle Präsentationen sind interaktiv und, wo es passt, werden auch lebende Tiere gezeigt sowie Anschauungsmaterial aus dem großen Fundus der Zooschule eingesetzt. Am Ende besteht die Möglichkeit für die Kinder, den Mitarbeitenden der Wilhelma Fragen zu stellen.

Dieses Angebot ist im Rahmen der personellen Kapazitäten der Wilhelma für die Schulen kostenlos. Anmeldung und Absprachen sollten ein bis zwei Wochen vor dem gewünschten Termin erfolgen. Möglich sind diese unter der Woche täglich zwischen 9 und 12 Uhr sowie von 13 bis 15.30 Uhr unter der Tel. 0711 / 54 02-115. Im Rahmen der zweisprachigen Ausbildung können die Präsentationen für Biologieunterricht auf Englisch angeboten werden.

Bild 1: Mit ihrem Anschauungsmaterial schalten sich Umweltpädagoginnen und -pädagogen der Wilhelmaschule zu. Hier präsentiert Miriam Wüst im Fernunterricht das Modell eines Gorilla-Schädels. **Fotos: Wilhelma Stuttgart**

Bild 2: Mit ihrem Anschauungsmaterial schalten sich Umweltpädagoginnen und -pädagogen der Wilhelmaschule zu. Hier präsentiert Miriam Wüst im Fernunterricht das Präparat einer Griechischen Landschildkröte.

Bild 3: Die Online-Lerneinheiten enthalten fachliche Präsentationen und Video-Einspielungen zum Thema sowie die Live-Erläuterungen durch die Umweltpädagoginnen und -pädagogen mit Anschauungsmaterial aus der Wilhelma.